

Arbeitsmarkt in Zahlen

Sperrfrist: 02.02.2016, 09:55 Uhr



**Arbeitsmarktreport
für Kreise und kreisfreie Städte
Offenbach am Main, Stadt
Januar 2016**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik



Impressum

Reihe:	Arbeitsmarkt in Zahlen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Offenbach am Main, Stadt (06413)
Berichtsmonat:	Januar 2016
Erstellungsdatum:	28.01.2016
Periodizität:	monatlich
Hinweise:	Sperrfrist: 02.02.2016, 09:55 Uhr
Nächster Veröffentlichungstermin:	01.03.2016
Herausgeber:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonestr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307

Weiterführende statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen" http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html Aktuelle Daten
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Arbeitsmarkt in Zahlen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Januar 2016.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



Abkürzungen und Zeichenerklärung

AA	Agentur für Arbeit
ABM	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
AGH	Arbeitsgelegenheiten
BA	Bundesagentur für Arbeit
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen
dar.	darunter
dav.	davon
GSt	Geschäftsstellenbezirk
IT	Informationstechnologie
PSA	Personal-Service-Agentur
SGB	Sozialgesetzbuch
zkT	zugelassene kommunale Träger
I	insgesamt
M	Männer
F	Frauen
MD	Monatsdurchschnitt
ME	Monatsende
MS	Monatssumme
MM	Monatsmitte
MA	Monatsanfang
JA	Jahresanfang
JD	Jahresdurchschnitt
JE	Jahresende
JS	Jahressumme
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
u	unzuverlässige oder ungewisse Daten
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
-	nichts vorhanden
.	kein Nachweis vorhanden
...	Angaben fallen später an
*	Zahlenwerte kleiner 3 und korrespondierende Werte werden aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen
x	Nachweis nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.



Statistische Hinweise

Beschäftigungsstatistik

Für die Beschäftigungsstatistik werden bei den Daten zu Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigten seit Berichtsmonat September 2014 keine Veränderungen gegenüber früheren Berichtsmonaten ausgewiesen. Aufgrund von Änderungen im Meldeverfahren ist die Zahl der Beschäftigten, für die keine Angaben zur Arbeitszeit vorliegen, am aktuellen Rand deutlich gesunken. Durch die damit verbundenen Strukturverzerrungen sind die aktuellen Daten zur Arbeitszeit nicht sinnvoll mit denen vorangegangener Monate vergleichbar.



Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Offenbach am Main, Stadt (06413)

Januar 2016

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<u>6</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<u>7</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<u>8</u>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<u>9</u>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<u>10</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<u>11</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<u>12</u>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<u>13</u>
Gemeldete Arbeitsstellen	<u>14</u>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<u>15</u>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<u>16</u>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<u>17</u>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<u>18</u>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<u>19</u>

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Offenbach am Main, Stadt (06413)
Januar 2016

Merkmale	Jan 2016	Dez 2015	Nov 2015	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾					
						Jan 2015		Dez 2014		Nov 2014	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitsuchenden											
Insgesamt	12.975	12.844	12.741	131	1,0	-42	-0,3	-0,0	-0,5		
Bestand an Arbeitslosen											
Insgesamt	7.354	6.699	6.695	655	9,8	-50	-0,7	-2,8	-2,7		
50,3% Männer	3.702	3.298	3.280	404	12,2	-59	-1,6	-5,0	-4,9		
49,7% Frauen	3.652	3.401	3.415	251	7,4	9	0,2	-0,5	-0,6		
7,1% 15 bis unter 25 Jahre	522	464	507	58	12,5	-37	-6,6	-8,3	-2,3		
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	130	126	146	4	3,2	-12	-8,5	7,7	30,4		
30,3% 50 Jahre und älter	2.229	1.910	1.925	319	16,7	177	8,6	-1,2	2,3		
17,5% dar. 55 Jahre und älter	1.286	1.076	1.103	210	19,5	151	13,3	-1,6	1,8		
41,2% Langzeitarbeitslose	3.031	2.913	2.924	118	4,1	-39	-1,3	0,1	-0,4		
7,6% Schwerbehinderte	558	508	525	50	9,8	-13	-2,3	-6,8	-10,3		
53,8% Ausländer	3.955	3.599	3.542	356	9,9	13	0,3	-1,0	-1,4		
Zugang an Arbeitslosen											
Insgesamt	2.017	1.422	1.620	595	41,8	319	18,8	-2,5	9,5		
dar. aus Erwerbstätigkeit	721	511	517	210	41,1	28	4,0	3,0	-1,7		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	674	320	411	354	110,6	250	59,0	-10,9	30,5		
seit Jahresbeginn	2.017	18.754	17.332	x	x	319	18,8	4,4	5,0		
Abgang an Arbeitslosen											
Insgesamt	1.356	1.408	1.707	-52	-3,7	178	15,1	-1,7	8,0		
dar. in Erwerbstätigkeit	343	348	443	-5	-1,4	43	14,3	-1,7	5,5		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	337	342	443	-5	-1,5	55	19,5	-13,4	11,3		
seit Jahresbeginn	1.356	18.890	17.482	x	x	178	15,1	6,7	7,5		
Arbeitslosenquoten bezogen auf											
alle zivilen Erwerbspersonen	11,1	10,1	10,1	x	x	x	11,6	10,8	10,8		
dar. Männer	10,3	9,1	9,1	x	x	x	10,9	10,0	10,0		
Frauen	12,2	11,4	11,4	x	x	x	12,5	11,7	11,8		
15 bis unter 25 Jahre	7,8	6,9	7,6	x	x	x	8,6	7,8	8,0		
15 bis unter 20 Jahre	9,0	8,7	10,1	x	x	x	9,9	8,2	7,8		
50 bis unter 65 Jahre	12,5	10,7	10,7	x	x	x	12,0	11,3	11,0		
55 bis unter 65 Jahre	12,9	10,7	11,0	x	x	x	11,9	11,5	11,4		
Ausländer	16,8	15,3	15,1	x	x	x	18,4	17,0	16,8		
abhängige zivile Erwerbspersonen	12,4	11,3	11,3	x	x	x	13,0	12,1	12,1		
Unterbeschäftigung											
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.669	8.421	8.291	248	2,9	74	0,9	3,2	2,4		
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.700	9.521	9.449	179	1,9	136	1,4	3,6	2,9		
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.720	9.557	9.493	163	1,7	84	0,9	3,2	2,5		
Unterbeschäftigungsquote	14,3	14,1	14,0	x	x	x	14,6	14,0	14,0		
Leistungsempfänger²⁾											
Arbeitslosengeld	1.764	1.614	1.577	150	9,3	-102	-5,5	-3,8	-2,8		
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.431	13.251	13.119	179	1,4	157	1,2	0,8	0,0		
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.740	6.634	6.584	107	1,6	143	2,2	1,5	0,7		
Bedarfsgemeinschaften	9.060	8.921	8.859	140	1,6	114	1,3	0,3	-0,5		
Gemeldete Arbeitsstellen											
Zugang	172	207	372	-35	-16,9	36	26,5	32,7	-5,8		
Zugang seit Jahresbeginn	172	2.739	2.532	x	x	36	26,5	6,5	4,8		
Bestand	959	1.023	1.088	-64	-6,3	125	15,0	15,1	17,6		

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Offenbach am Main, Stadt (06413)
Januar 2016

Merkmale	Jan 2016	Dez 2015	Nov 2015	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2015		Dez 2014	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.797	2.758	2.674	39	1,4	-323	-10,4	-11,4	-12,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.720	1.523	1.487	197	12,9	-191	-10,0	-11,1	-13,1
60,5% Männer	1.040	877	829	163	18,6	-63	-5,7	-11,7	-15,4
39,5% Frauen	680	646	658	34	5,3	-128	-15,8	-10,3	-10,1
12,3% 15 bis unter 25 Jahre	212	173	180	39	22,5	-35	-14,2	-25,1	-21,4
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	20	18	3	15,0	-4	-14,8	-20,0	-33,3
30,8% 50 Jahre und älter	529	478	474	51	10,7	-55	-9,4	-9,8	-6,9
21,0% dar. 55 Jahre und älter	362	330	327	32	9,7	-11	-2,9	-9,1	-7,6
8,5% Langzeitarbeitslose	146	139	141	7	5,0	-15	-9,3	-17,3	-17,5
7,6% Schwerbehinderte	131	121	123	10	8,3	-19	-12,7	-13,6	-12,1
48,7% Ausländer	837	741	667	96	13,0	-63	-7,0	-5,8	-9,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	724	532	599	192	36,1	64	9,7	-0,6	7,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	490	323	341	167	51,7	16	3,4	1,3	3,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	79	78	106	1	1,3	7	9,7	4,0	41,3
seit Jahresbeginn	724	7.205	6.673	x	x	64	9,7	7,2	7,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	464	463	574	1	0,2	47	11,3	-7,4	2,0
dar. in Erwerbstätigkeit	178	169	184	9	5,3	24	15,6	-0,6	-17,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	73	105	-13	-17,8	-1	-1,6	-14,1	20,7
seit Jahresbeginn	464	6.972	6.509	x	x	47	11,3	12,1	13,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,3	2,3	x	x	x	3,0	2,7	2,7
dar. Männer	2,9	2,4	2,3	x	x	x	3,2	2,9	2,8
Frauen	2,3	2,2	2,2	x	x	x	2,8	2,5	2,5
15 bis unter 25 Jahre	3,2	2,6	2,7	x	x	x	3,8	3,6	3,5
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,4	1,2	x	x	x	1,9	1,7	1,9
50 bis unter 65 Jahre	3,0	2,7	2,6	x	x	x	3,4	3,1	3,0
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,3	3,2	x	x	x	3,9	3,8	3,7
Ausländer	3,6	3,2	2,8	x	x	x	4,2	3,7	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,6	2,5	x	x	x	3,4	3,0	3,0
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.779	1.591	1.553	188	11,8	-195	-9,9	-11,2	-12,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.051	1.868	1.843	183	9,8	-134	-6,1	-8,3	-9,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.071	1.904	1.887	167	8,8	-186	-8,2	-9,6	-10,6
Unterbeschäftigungsquote	3,0	2,8	2,8	x	x	x	3,4	3,2	3,2
Leistungsempfänger									
Arbeitslosengeld ²⁾	1.764	1.614	1.577	150	9,3	-102	-5,5	-3,8	-2,8

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2015 und Januar 2016; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Offenbach am Main, Stadt (06413)
Januar 2016

Merkmale	Jan 2016	Dez 2015	Nov 2015	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2015		Dez 2014	Nov 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.178	10.086	10.067	92	0,9	281	2,8	3,6	3,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.634	5.176	5.208	458	8,8	141	2,6	-	0,7
47,2% Männer	2.662	2.421	2.451	241	10,0	4	0,2	-2,3	-0,7
52,8% Frauen	2.972	2.755	2.757	217	7,9	137	4,8	2,1	2,0
5,5% 15 bis unter 25 Jahre	310	291	327	19	6,5	-2	-0,6	5,8	12,8
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	107	106	128	1	0,9	-8	-7,0	15,2	50,6
30,2% 50 Jahre und älter	1.700	1.432	1.451	268	18,7	232	15,8	2,1	5,8
16,4% dar. 55 Jahre und älter	924	746	776	178	23,9	162	21,3	2,1	6,3
51,2% Langzeitarbeitslose	2.885	2.774	2.783	111	4,0	-24	-0,8	1,2	0,7
7,6% Schwerbehinderte	427	387	402	40	10,3	6	1,4	-4,4	-9,7
55,3% Ausländer	3.118	2.858	2.875	260	9,1	76	2,5	0,3	0,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.293	890	1.021	403	45,3	255	24,6	-3,6	10,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	231	188	176	43	22,9	12	5,5	6,2	-10,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	595	242	305	353	145,9	243	69,0	-14,8	27,1
seit Jahresbeginn	1.293	11.549	10.659	x	x	255	24,6	2,7	3,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	892	945	1.133	-53	-5,6	131	17,2	1,4	11,4
dar. in Erwerbstätigkeit	165	179	259	-14	-7,8	19	13,0	-2,7	31,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	277	269	338	8	3,0	56	25,3	-13,2	8,7
seit Jahresbeginn	892	11.918	10.973	x	x	131	17,2	3,8	4,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,5	7,8	7,9	x	x	x	8,6	8,1	8,1
dar. Männer	7,4	6,7	6,8	x	x	x	7,7	7,2	7,1
Frauen	9,9	9,2	9,2	x	x	x	9,7	9,3	9,3
15 bis unter 25 Jahre	4,6	4,4	4,9	x	x	x	4,8	4,2	4,5
15 bis unter 20 Jahre	7,4	7,3	8,9	x	x	x	8,0	6,4	5,9
50 bis unter 65 Jahre	9,5	8,0	8,1	x	x	x	8,6	8,2	8,0
55 bis unter 65 Jahre	9,2	7,4	7,7	x	x	x	8,0	7,7	7,7
Ausländer	13,3	12,2	12,2	x	x	x	14,2	13,3	13,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,5	8,8	8,8	x	x	x	9,7	9,1	9,1
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.889	6.830	6.738	59	0,9	268	4,0	7,3	6,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.648	7.653	7.606	-5	-0,1	269	3,6	7,0	6,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.648	7.653	7.606	-5	-0,1	269	3,6	7,0	6,4
Unterbeschäftigungsquote	11,3	11,3	11,2	x	x	x	11,2	10,9	10,8
Leistungsempfänger									
erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	13.431	13.251	13.119	179	1,4	157	1,2	0,8	0,0
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	6.740	6.634	6.584	107	1,6	143	2,2	1,5	0,7
Bedarfsgemeinschaften ²⁾	9.060	8.921	8.859	140	1,6	114	1,3	0,3	-0,5

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2015 bis Januar 2016.

[zurück zum Inhalt](#)

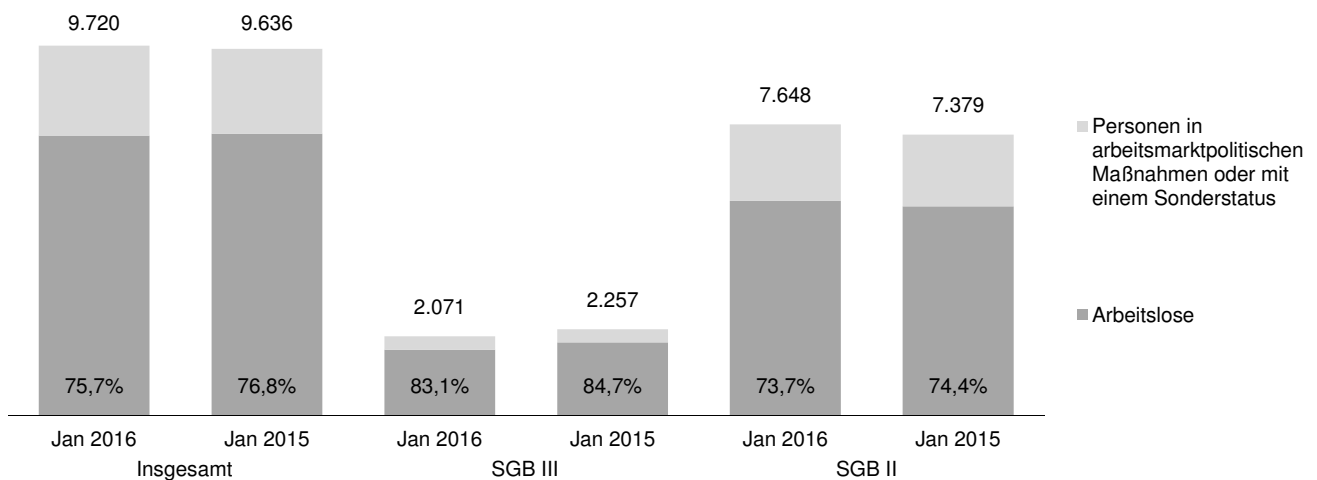
Komponenten der Unterbeschäftigung

Offenbach am Main, Stadt (06413)

Januar 2016

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Komponenten der Unterbeschäftigung



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2016	Dez 2015	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Jan 2015	Dez 2014	Nov 2014	in %
Arbeitslosigkeit	7.354	6.699	655	9,8	-50	-0,7	-2,8	-2,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.315	1.722	-407	-23,6	124	10,4	35,8	31,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	957	1.360	-403	-29,6	46	5,0	37,4	34,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	358	362	-4	-1,1	78	27,9	30,2	19,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.669	8.421	248	2,9	74	0,9	3,2	2,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.031	1.100	-69	-6,3	62	6,4	6,4	7,3
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	356	339	17	5,0	75	26,7	13,0	6,1
Arbeitsgelegenheiten	133	142	-9	-6,3	31	30,4	17,4	15,4
Fremdförderung	386	429	-43	-10,0	-27	-6,5	7,3	14,7
Förderung von Arbeitsverhältnissen	16	17	-1	-5,9	-7	-30,4	-32,0	-18,5
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Sonderregelungen für Ältere (§ 428 SGB III / § 65 Abs.4.SGB II / § 252 Abs. 8 SGB VI)	-	-	-	x	-15	-100,0	-100,0	-100,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	139	172	-33	-19,2	5	3,7	1,8	6,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.700	9.521	179	1,9	136	1,4	3,6	2,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	20	36	-16	-44,4	-52	-72,2	-48,6	-44,3
Gründungszuschuss	20	24	-4	-16,7	-23	-53,5	-41,5	-37,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
Altersteilzeit	-	12	-12	-100,0	-29	-100,0	-58,6	-52,9
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.720	9.557	163	1,7	84	0,9	3,2	2,5
Unterbeschäftigungsquote	14,3	14,1	x	x	x	14,6	14,0	14,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,7	70,1	x	x	x	76,8	74,4	74,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Offenbach am Main, Stadt (06413)

Januar 2016

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2016	Dez 2015	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
			absolut	in %	Jan 2015	Dez 2014	Nov 2014		
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	1.720	1.523	197	12,9	-191	-10,0	-11,1	-13,1	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	59	68	-9	-13,2	-4	-6,3	-13,9	13,8	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	59	68	-9	-13,2	-4	-6,3	-13,9	13,8	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.779	1.591	188	11,8	-195	-9,9	-11,2	-12,3	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	272	277	-5	-1,8	61	28,9	13,5	11,1	
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	210	201	9	4,5	40	23,5	16,2	10,8	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	23	25	-2	-8,0	3	15,0	-3,8	-33,3	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Sonderregelungen für Ältere (§ 428 SGB III / § 65 Abs.4.SGB II / § 252 Abs. 8 SGB VI)	-	-	-	x	*	*	*	*	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	39	51	-12	-23,5	20	105,3	18,6	47,7	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.051	1.868	183	9,8	-134	-6,1	-8,3	-9,3	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	20	36	-16	-44,4	-52	-72,2	-48,6	-44,3	
Gründungszuschuss	20	24	-4	-16,7	-23	-53,5	-41,5	-37,8	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
Altersteilzeit	-	12	-12	-100,0	-29	-100,0	-58,6	-52,9	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.071	1.904	167	8,8	-186	-8,2	-9,6	-10,6	
Unterbeschäftigungsquote	3,0	2,8	x	x	x	3,4	3,2	3,2	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,1	80,0	x	x	x	84,7	81,3	81,1	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	5.634	5.176	458	8,8	141	2,6	-	0,7	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.255	1.654	-399	-24,1	127	11,3	39,1	32,1	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	897	1.292	-395	-30,6	49	5,8	41,8	35,9	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	358	362	-4	-1,1	78	27,9	30,2	19,7	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.889	6.830	59	0,9	268	4,0	7,3	6,4	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	759	823	-64	-7,8	1	0,1	4,2	6,1	
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	146	138	8	5,8	35	31,5	8,7	-0,8	
Arbeitsgelegenheiten	133	142	-9	-6,3	31	30,4	17,4	15,4	
Fremdförderung	363	404	-41	-10,1	-30	-7,6	8,0	18,6	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	16	17	-1	-5,9	-7	-30,4	-32,0	-18,5	
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*	
Sonderregelungen für Ältere (§ 428 SGB III / § 65 Abs.4.SGB II / § 252 Abs. 8 SGB VI)	-	-	-	x	-13	-100,0	-100,0	-100,0	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	100	121	-21	-17,4	-15	-13,0	-4,0	-7,2	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.648	7.653	-5	-0,1	269	3,6	7,0	6,4	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
Altersteilzeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.648	7.653	-5	-0,1	269	3,6	7,0	6,4	
Unterbeschäftigungsquote	11,3	11,3	x	x	x	11,2	10,9	10,8	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,7	67,6	x	x	x	74,4	72,3	72,4	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

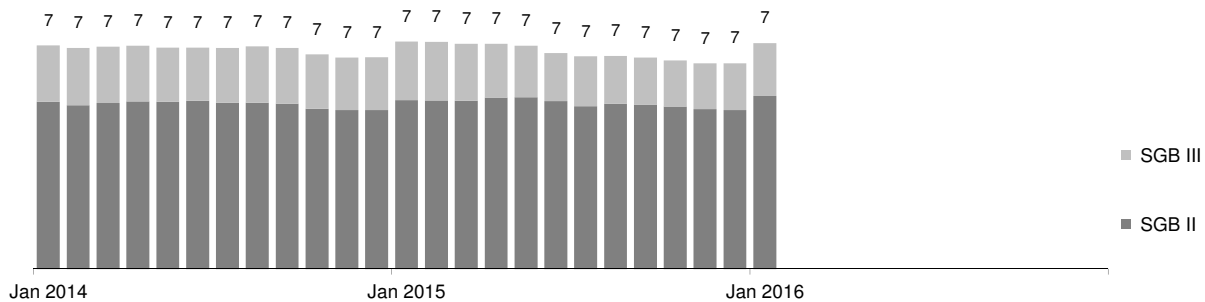
Offenbach am Main, Stadt (06413)

Januar 2016

Die Arbeitslosigkeit ist im Januar um 655 auf 7.354 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 50 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 11,1%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 11,6% belaufen.

Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.720, das sind 197 mehr als im Vormonat und 191 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,6%. Im Rechtskreis SGB II gab es 5.634 Arbeitslose, das ist ein Plus von 458 gegenüber Dezember; im Vergleich zum Januar 2015 waren es 141 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 8,5%.

**Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen
(in Tausend)**



Bestand an Arbeitslosen	Jan 2016	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jan 2016	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	
Insgesamt	7.354	655	9,8	-50	-0,7	11,1	10,1	11,6
Männer	3.702	404	12,2	-59	-1,6	10,3	9,1	10,9
Frauen	3.652	251	7,4	9	0,2	12,2	11,4	12,5
15 bis unter 25 Jahre	522	58	12,5	-37	-6,6	7,8	6,9	8,6
15 bis unter 20 Jahre	130	4	3,2	-12	-8,5	9,0	8,7	9,9
50 Jahre und älter	2.229	319	16,7	177	8,6	12,5	10,7	12,0
55 Jahre und älter	1.286	210	19,5	151	13,3	12,9	10,7	11,9
Deutsche	3.386	300	9,7	-59	-1,7	8,0	7,3	8,2
Ausländer	3.955	356	9,9	13	0,3	16,8	15,3	18,4
Rechtskreis SGB III	1.720	197	12,9	-191	-10,0	2,6	2,3	3,0
Männer	1.040	163	18,6	-63	-5,7	2,9	2,4	3,2
Frauen	680	34	5,3	-128	-15,8	2,3	2,2	2,8
15 bis unter 25 Jahre	212	39	22,5	-35	-14,2	3,2	2,6	3,8
15 bis unter 20 Jahre	23	3	15,0	-4	-14,8	1,6	1,4	1,9
50 Jahre und älter	529	51	10,7	-55	-9,4	3,0	2,7	3,4
55 Jahre und älter	362	32	9,7	-11	-2,9	3,6	3,3	3,9
Deutsche	882	102	13,1	-129	-12,8	2,1	1,8	2,4
Ausländer	837	96	13,0	-63	-7,0	3,6	3,2	4,2
Rechtskreis SGB II	5.634	458	8,8	141	2,6	8,5	7,8	8,6
Männer	2.662	241	10,0	4	0,2	7,4	6,7	7,7
Frauen	2.972	217	7,9	137	4,8	9,9	9,2	9,7
15 bis unter 25 Jahre	310	19	6,5	-2	-0,6	4,6	4,4	4,8
15 bis unter 20 Jahre	107	1	0,9	-8	-7,0	7,4	7,3	8,0
50 Jahre und älter	1.700	268	18,7	232	15,8	9,5	8,0	8,6
55 Jahre und älter	924	178	23,9	162	21,3	9,2	7,4	8,0
Deutsche	2.504	198	8,6	70	2,9	5,9	5,4	5,8
Ausländer	3.118	260	9,1	76	2,5	13,3	12,2	14,2

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

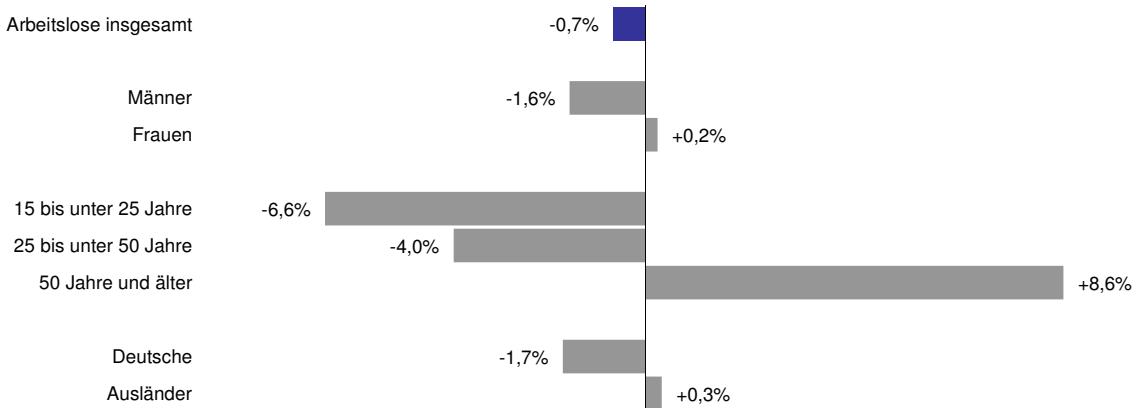
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

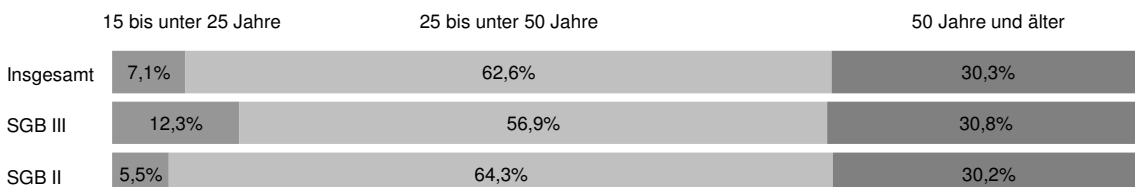
Offenbach am Main, Stadt (06413)
Januar 2016

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Januar von -7% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis +9% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

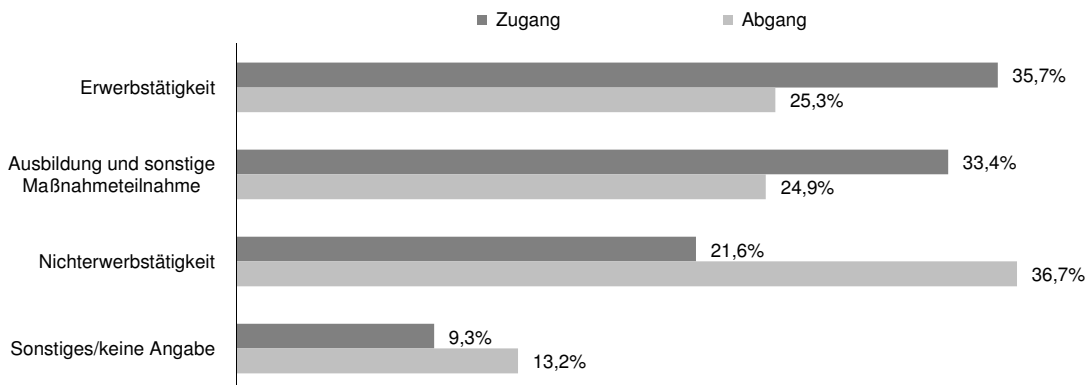
[zurück zum Inhalt](#)

Offenbach am Main, Stadt (06413)

Januar 2016

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Januar meldeten sich 2.017 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 319 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.356 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 178 mehr als im Januar 2015. Im Januar meldeten sich 721 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 28 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 343 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 43 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jan 2016	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.017	595	41,8	319	18,8	2.017	319	18,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	721	210	41,1	28	4,0	721	28	4,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	683	197	40,5	21	3,2	683	21	3,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	20	7	53,8	3	17,6	20	3	17,6
Selbständigkeit	14	3	27,3	1	7,7	14	1	7,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	674	354	110,6	250	59,0	674	250	59,0
Nichterwerbstätigkeit	435	13	3,1	38	9,6	435	38	9,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	365	-	-	39	12,0	365	39	12,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	51	16	45,7	3	6,3	51	3	6,3
Sonstiges/keine Angabe	187	18	10,7	3	1,6	187	3	1,6
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.356	-52	-3,7	178	15,1	1.356	178	15,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	343	-5	-1,4	43	14,3	343	43	14,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	323	-9	-2,7	38	13,3	323	38	13,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	x	*	*	*	*	*
Selbständigkeit	18	5	38,5	6	50,0	18	6	50,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	337	-5	-1,5	55	19,5	337	55	19,5
Nichterwerbstätigkeit	497	-40	-7,4	68	15,9	497	68	15,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	371	-16	-4,1	79	27,1	371	79	27,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	107	13	13,8	-10	-8,5	107	-10	-8,5
Sonstiges/keine Angabe	179	-2	-1,1	12	7,2	179	12	7,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Gemeldete Arbeitsstellen

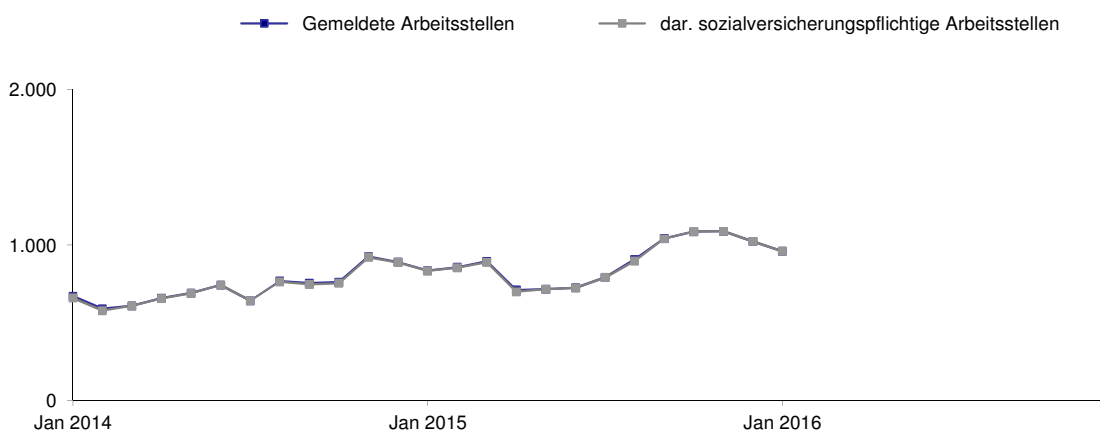
[zurück zum Inhalt](#)

Offenbach am Main, Stadt (06413)

Januar 2016

Im Januar waren 959 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Dezember ist das ein Rückgang von 64. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 125 Stellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Januar 172 neue Arbeitsstellen, das waren 36 mehr als vor einem Jahr. Im Januar wurden 234 Arbeitsstellen abgemeldet, 49 mehr als im Vorjahr.

Entwicklung des Bestandes an gemeldeten Arbeitsstellen²⁾



Gemeldete Arbeitsstellen ²⁾	Jan 2016	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	172	-35	-16,9	36	26,5	172	36	26,5
dar. sofort zu besetzen	75	-36	-32,4	-27	-26,5	75	-27	-26,5
sozialversicherungspflichtig	172	-35	-16,9	37	27,4	172	37	27,4
dar. sofort zu besetzen	75	-36	-32,4	-26	-25,7	75	-26	-25,7
Bestand	959	-64	-6,3	125	15,0	959	125	15,0
dar. sofort zu besetzen	888	-94	-9,6	85	10,6	888	85	10,6
sozialversicherungspflichtig	959	-64	-6,3	127	15,3	959	127	15,3
dar. sofort zu besetzen	888	-94	-9,6	87	10,9	888	87	10,9
Abgang	234	-43	-15,5	49	26,5	234	49	26,5
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	234	-43	-15,5	50	27,2	234	50	27,2

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
2) Daten für das aktuelle Berichtsjahr und das Vorjahr einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

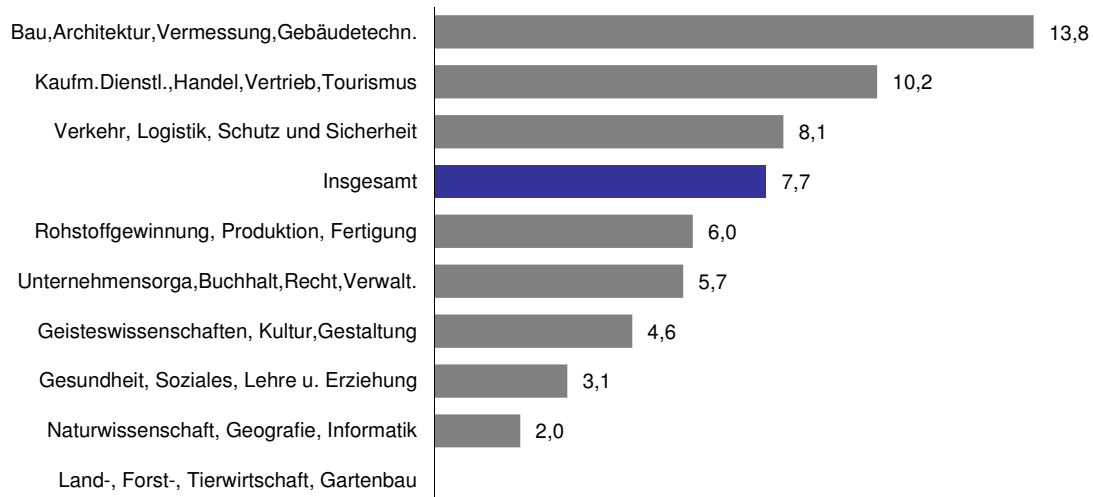
[zurück zum Inhalt](#)

Offenbach am Main, Stadt (06413)

Januar 2016

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Januar 2016 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Jan 2016	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl		Vormonat		Vorjahresmonat	
		1	in %	absolut	in %	absolut
Arbeitslose	7.354	100	655	9,8	-50	-0,7
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	134	1,8	13	10,7	14	11,7
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.146	15,6	107	10,3	-2	-0,2
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	540	7,3	91	20,3	-25	-4,4
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	89	1,2	5	6,0	-14	-13,6
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.322	31,6	186	8,7	1	0,0
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	972	13,2	80	9,0	-52	-5,1
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	500	6,8	28	5,9	-91	-15,4
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	565	7,7	36	6,8	-44	-7,2
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	128	1,7	16	14,3	4	3,2
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	956	13,0	92	10,6	157	19,6
Gemeldete Arbeitsstellen	959	100	-64	-6,3	125	15,0
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	*	*	*	*	*	*
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	192	20,0	-26	-11,9	63	48,8
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	39	4,1	-5	-11,4	-	-
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	45	4,7	5	12,5	10	28,6
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	288	30,0	21	7,9	10	3,6
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	95	9,9	-30	-24,0	-15	-13,6
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	87	9,1	5	6,1	33	61,1
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	184	19,2	-34	-15,6	17	10,2
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	28	2,9	-	-	10	55,6
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	*	*	*	*	*	*

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe. Daten für Arbeitsstellen einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

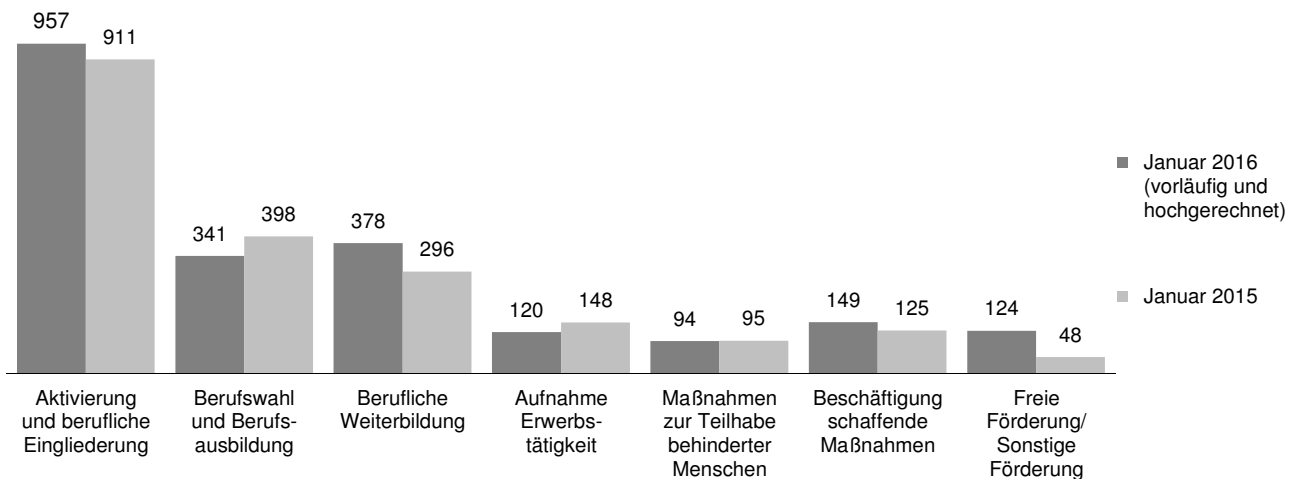
[zurück zum Inhalt](#)

Offenbach am Main, Stadt (06413)

Januar 2016

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jan 2016	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	808	145	21,9	158	24,3	808	158	24,3
Berufswahl und Berufsausbildung	8	-21	-72,4	-5	-38,5	8	-5	-38,5
Berufliche Weiterbildung	35	-13	-27,1	6	20,7	35	6	20,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	14	5	55,6	-5	-26,3	14	-5	-26,3
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	4	-1	-20,0	*	*	4	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	11	-5	-31,3	4	57,1	11	4	57,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	27	-12	-30,8	11	68,8	27	11	68,8
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	957	-405	-29,7	46	5,0	957	46	5,0
Berufswahl und Berufsausbildung	341	-93	-21,4	-57	-14,3	341	-57	-14,3
Berufliche Weiterbildung	378	22	6,2	82	27,7	378	82	27,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	120	-11	-8,4	-28	-18,9	120	-28	-18,9
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	94	-2	-2,1	-1	-1,1	94	-1	-1,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	149	-10	-6,3	24	19,2	149	24	19,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	124	-24	-16,2	76	158,3	124	76	158,3
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.054	687	187,2	552	110,0	1.054	552	110,0
Berufswahl und Berufsausbildung	107	100	x	92	x	107	92	x
Berufliche Weiterbildung	29	-15	-34,1	-15	-34,1	29	-15	-34,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	35	12	52,2	15	75,0	35	15	75,0
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	7	-3	-30,0	1	16,7	7	1	16,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	24	2	9,1	-5	-17,2	24	-5	-17,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	33	8	32,0	27	x	33	27	x

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

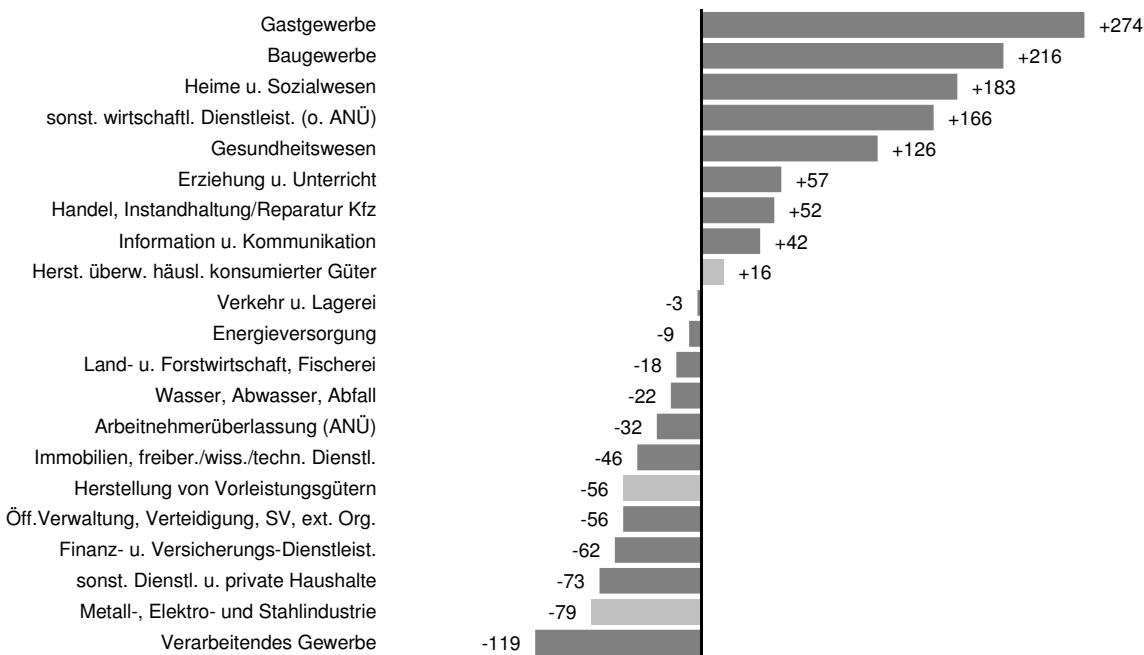
Offenbach am Main, Stadt (06413)

Juni 2015 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2015, dem letzten Quartalsstichtag mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 45.925. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 676 oder 1,5%, nach +1.274 oder +2,9% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Gastgewerbe (+274 oder +21,7%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-119 oder -2,2%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen¹⁾

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert
Ende Juni 2015



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2015 / Jun 2014	
	Jun 2015	Mrz 2015	Dez 2014	Sep 2014	Jun 2014	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	45.925	45.944	45.439	45.829	45.249	676	1,5
55,2% Männer	25.367	25.328	24.887	25.367	25.081	286	1,1
44,8% Frauen	20.558	20.616	20.552	20.462	20.168	390	1,9
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	4.321	4.338	4.446	4.568	4.189	132	3,2
59,1% 25 bis unter 50 Jahre	27.123	27.191	26.827	27.027	26.925	198	0,7
30,6% 50 Jahre bis unter 65 Jahre	14.067	14.007	13.787	13.887	13.769	298	2,2
72,2% Vollzeit ¹⁾	33.169	33.424	33.306	33.764	32.865	x	x
27,7% Teilzeit ¹⁾	12.738	12.492	12.098	11.984	11.752	x	x
77,3% Deutsche	35.504	35.817	35.674	36.056	35.674	-170	-0,5
22,6% Ausländer	10.376	10.086	9.723	9.736	9.527	849	8,9

¹⁾ Aufgrund von Änderungen im Meldeverfahren ist die Zahl der Beschäftigten, für die keine Angaben zur Arbeitszeit vorliegen, am aktuellen Rand deutlich gesunken; ein Ausweisen von Veränderungen ist deshalb nicht sinnvoll. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende
[zurück zum Inhalt](#)

Offenbach am Main, Stadt (06413)

Oktober 2015 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale ¹⁾	Insgesamt	Männer	Frauen
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften	8.877	x	x
davon			
mit 1 Person	4.103	x	x
mit 2 Personen	1.656	x	x
mit 3 Personen	1.291	x	x
mit 4 Personen	1.038	x	x
mit 5 und mehr Personen	789	x	x
darunter			
mit 1 erwerbsfähigen Leistungsberechtigten	5.429	x	x
mit 2 erwerbsfähigen Leistungsberechtigten	2.707	x	x
mit 3 erwerbsfähigen Leistungsberechtigten	534	x	x
mit 4 und mehr erwerbsfähigen Leistungsberechtigten	169	x	x
darunter			
mit 1 Kind unter 15 Jahren	1.694	x	x
mit 2 Kindern unter 15 Jahren	1.169	x	x
mit 3 Kindern unter 15 Jahren	550	x	x
mit 4 und mehr Kindern unter 15 Jahren	177	x	x
Personen pro Bedarfsgemeinschaft	2,2	x	x
Personen in Bedarfsgemeinschaften insgesamt	19.730	9.439	10.291
darunter			
unter 25 Jahre	8.651	.	.
15 Jahre und älter	13.277	6.155	7.122
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte insgesamt	13.151	6.085	7.066
davon			
unter 25 Jahre	2.181	1.000	1.181
25 bis unter 50 Jahre	7.833	3.446	4.387
50 bis unter 55 Jahre	1.257	681	576
55 Jahre und älter	1.880	958	922
darunter			
Deutsche	5.630	2.704	2.926
Ausländer	7.495	3.370	4.125
darunter			
Alleinerziehende	1.786	127	1.659
davon			
unter 25 Jahre	128	3	125
25 Jahre und älter	1.658	124	1.534
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.579	3.354	3.225
davon			
unter 15 Jahre	6.453	3.284	3.169
über 15 Jahre	126	70	56
darunter			
Deutsche	4.213	2.116	2.097
Ausländer	2.333	1.217	1.116

1) Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

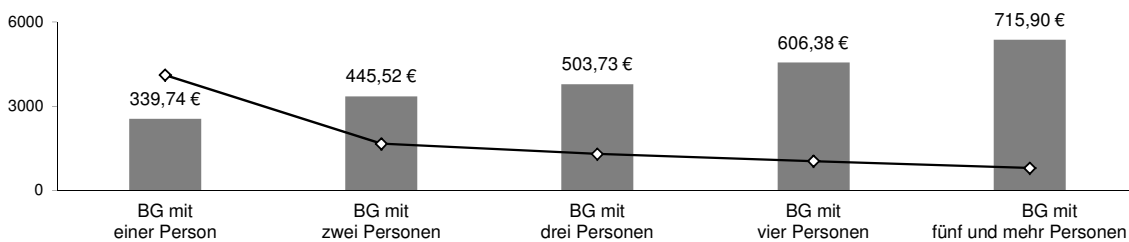
Offenbach am Main, Stadt (06413)

Oktober 2015 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Leistungen für Unterkunft und Heizung sowie die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften nach der Größe der Bedarfsgemeinschaft



Merkmale ¹⁾		Geldleistungen nach dem SGB II in Euro			Anzahl der BG ²⁾
		durchschnittliche monatliche Höhe		Summe der monatlichen Leistungen	
		bezogen auf alle BG	bezogen auf BG mit Anspruch auf diese Leistungen		
		1	2	3	
Arbeitslosengeld II (ohne LfU)					
insgesamt ³⁾	01	347,74		3.086.846	8.877
nur Regelleistung	02	327,85	377,77	2.910.336	7.704
Sozialgeld (ohne LfU)					
insgesamt ³⁾	03	21,14		187.642	8.877
nur Regelleistung	04	20,93	100,68	185.754	1.845
Leistungen für Unterkunft und Heizung (LfU)					
insgesamt ⁴⁾	05	449,27		3.988.211	8.877
nur laufende Leistungen	06	447,93	476,95	3.976.303	8.337
LfU-Leistungen insgesamt nach Größe der BG					
davon					
BG mit einer Person	07	339,74		1.393.949	4.103
BG mit zwei Personen	08	445,52		737.774	1.656
BG mit drei Personen	09	503,73		650.309	1.291
BG mit vier Personen	10	606,38		629.423	1.038
BG mit fünf und mehr Personen	11	715,90		564.848	789
Sozialversicherungsbeiträge	12	127,52		1.132.039	8.877
Sonstige Leistungen	13	1,57		13.959	8.877
Leistungen insgesamt	14	947,25		8.408.697	8.877

1) Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

2) In Zeilen 02, 04 und 06 nur Anzahl der Bedarfsgemeinschaften mit Anspruch auf die jeweilige Leistung.

3) Leistungen aufgrund von Regelbedarfen zur Sicherung des Lebensunterhaltes, für Mehrbedarfe beim Lebensunterhalt sowie einmalige Leistungen aufgrund unabweisbarer Bedarfe.

4) Laufende Kosten für Unterkunft und Heizung, einmalige Kosten (Instandhaltung/Reparatur, Wohnungsbeschaffung) und Übernahme von Mietschulden.



Statistik-Infoseite

Im **Internet** finden Sie weiterführende Informationen der Statistik der Bundesagentur für Arbeit unter:

<http://statistik.arbeitsagentur.de>

Statistische Daten erhalten Sie unter "Statistik nach Themen":

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html>

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

- [Arbeitsmarkt im Überblick](#)
- [Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
- [Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen](#)
- [Ausbildungsstellenmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)
- [Statistik nach Berufen](#)
- [Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)
- [Zeitreihen](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Amtliche Nachrichten der BA](#)
- [Kreisdaten](#)

Daten bis 12/2004 finden Sie unter dem Menüpunkt "[Archiv bis 2004](#)"

Glossare zu den verschiedenen Fachstatistiken finden Sie hier:

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Glossare/Glossare-Nav.html>

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

- [Arbeitsmarkt](#)
- [Ausbildungsstellenmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Förderstatistik/Eingliederungsbilanzen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Hintergründe zur Statistik nach dem SGB II und III und zur Datenübermittlung nach § 51b SGB II finden Sie unter dem Auswahlpunkt "Grundlagen":

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Grundlagen-Nav.html>

Die **Methodischen Hinweise** der Statistik finden Sie unter [Methodische Hinweise](#).